



Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstraße 30
24103 Kiel

Kiel, 1. November 2006

Vorlage des Ministeriums für Bildung und Frauen i.S. Förderung von Ganztagsangeboten an Offenen Ganztagschulen

Bericht und Beschlussempfehlung des Finanzausschusses (Drs. 16/994)
zur Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht für das Haushaltsjahr 2004 und zu den
Bemerkungen 2006 des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein mit Bericht zur Landeshaushaltsrechnung 2004

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich Ihnen die Vorlage des Ministeriums für Bildung und Frauen i.S. Förderung von Ganztagsangeboten an Offenen Ganztagschulen mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Arne Wulff

Anlage

An den Vorsitzenden des
Finanzausschusses des
Schleswig-Holsteinischen
Landtages

Kiel, 29.10.2006

Staatssekretär

Förderung von Ganztagsangeboten an Offenen Ganztagschulen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der Landtag hat am 12.10.2006 die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses 16/994 zur Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht für das Haushaltsjahr 2004 und zu den Bemerkungen 2006 des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein mit Bericht zur Landeshaushaltsrechnung 2004 angenommen. Gemäß Punkt 16 der Beschlussempfehlung wird die Landesregierung gebeten, die Richtlinie zur Förderung von Ganztagsangeboten an Ganztagschulen hinsichtlich der Finanzierungsart zeitnah zu ändern und über das Ergebnis der Evaluation der Zielerreichung (Lernleistungen, Sozialverhalten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf) bis zum 31. Dezember 2006 zu berichten.

Die Änderung und Überarbeitung der Förderrichtlinie ist in der Bearbeitung. Die neue Richtlinie wird zum 1. Februar 2007 in Kraft treten. Aussagen zur Zielerreichung können allerdings erst nach einer spezifischen Auswertung des vorhandenen und um-

- 2 -

fangreichen Datenmaterials gemacht werden. Diese Auswertung ist bis zum 31. Dezember 2006 nicht möglich. Geplant ist, eine Auswertung im Laufe des Februar fertig zu stellen und die Ergebnisse bis Ende Februar 2007 dem Finanzausschuss zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Wolfgang Meyer-Hesemann